



Iserlohner Bürger-Schützen-Verein e.V.
Heimstätte Alexanderhöhe - 58644 Iserlohn

Ältester vaterstädtischer Verein Iserlohns - Gegründet 1705

Kontaktaten Geschäftsstelle
Heimstätte Alexanderhöhe - 58644 Iserlohn

☎ 02371 - 5736

✉ info@ibsv.de

🌐 www.ibsv.de

Kontaktaten Pressesprecher
Fabian Tigges
Droste-Hülshoff-Weg 12 - 58642 Iserlohn

☎ 02374 - 735910

☎ 0171 - 7452224

✉ pressesprecher@ibsv.de

Lokalmedien in Iserlohn

Pressemitteilung des IBSV

Iserlohn, 27.05.2014

Marktmusikkapelle Heiligenkreuz am Waasen (Österreich) und die Show- & Marchingband Maastrichtse Verkennersband (Niederlande)

Iserlohn. Bereits zum 45. Mal findet in diesem Jahr die Internationale Musikparade im Iserlohner Hembergstadion statt, zu der der IBSV im Rahmen seines Schützenfests alljährlich einlädt. Zur 45. Ausgabe der Internationalen Musikparade Iserlohn am 6. Juli sind Musikkorps aus Deutschland, Österreich, Großbritannien und den Niederlanden verpflichtet worden. In einer Serie stellen wir die teilnehmenden Musikgruppen vor, heute: Marktmusikkapelle Heiligenkreuz am Waasen (Österreich) und die Show- & Marchingband Maastrichtse Verkennersband (Niederlande).

Die Musikparade startet traditionell mit dem Fallschirmsprung, danach spielt die Marktmusikkapelle Heiligenkreuz am Waasen auf. Nach neunjähriger Abstinenz wird in diesem Jahr damit wieder eine Musikkapelle aus Österreich das Schützenfest und die Musikparade bereichern. Die Marktmusikkapelle der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen wurde bereits 1890 gegründet und wird erstmalig in Iserlohn aufspielen. Die Gemeinde liegt zwischen der Ost- und Südsteiermark ca. 20 km südlich von Graz und hat gerade einmal 1.927 Einwohner – 60 von ihnen kommen als Musiker nach Iserlohn. Aus der Masse zahlreicher Preise ist auf zwei Auszeichnungen besonders hinzuweisen: die Verleihung des „Steirischen Panthers“ und der „Robert Stolz Medaille“. Der Steirische Panther ist ein Ehrenpreis des Landes Steiermark für Blasmusikkapellen, die sich einer besonders strengen und ausdauernden Bewertung unterzogen haben. Die Verleihung des Steirischen Panthers ist an die erfolgreiche Teilnahme bei drei Landeswertungen - entweder Marschmusikwertungen oder Konzertwertungen - innerhalb von fünf Jahren geknüpft. Die Robert Stolz Medaille ist eine Auszeichnung der Robert Stolz- Stiftung für jene Musikkapellen, die alle Bewertungen jeweils mit Auszeichnung bestanden haben. Die Marktmusikkapelle hat schon Auftritte in vielen Ländern absolviert, so waren sie unter anderem 2008 in Italien bei der Benedetto-Parade in Rom (Musikparade zu Ehren von Papst Benedikt XVI.), in Deutschland, z. B. in München beim Oktoberfest und natürlich in Österreich, wo sie regelmäßig in Wien aufspielen.

Aus den Niederlanden kommt zum zweiten Mal die Show- & Marchingband Maastrichtse Verkennersband nach Iserlohn. Sie wurde 1953 von Mitgliedern der Pfadfindergruppe Sint Lambertus als ein Klaroen- und Tamboerkorps, sprich als Fanfarenzug, mit 24 Musikern gegründet. Den ersten Auslandsauftritt absolvierten die Musiker bereits 1958 in Aachen. Dem folgten bis heute unzählige erfolgreiche Auftritte, nicht nur in den Niederlanden

und Deutschland, sondern auch in ganz Europa und 2008, 2010 und 2011 in den Vereinigten Staaten von Amerika. 1981 stellte die Band ihre Instrumentierung um, von Fanfarenzug auf Brassband, bzw. Musikzug. 1989 nahmen die Musiker erstmalig am World Music Contest in Kerkrade teil, und konnten auf Anhieb zwei Goldmedaillen gewinnen, im Marsch- und im Showwettbewerb, diesen Erfolg konnten sie danach noch öfter wiederholen, zuletzt 2013. In Iserlohn werden die rund 45 Musiker ihre mitreißende und rasante „What a wonderful world“ Show präsentieren, mit der sie sehr erfolgreich 2013 bei der WMC in Kerkrade angetreten sind.

Die Musikparade findet am Sonntag, 6. Juli, um 10 Uhr, im Iserlohner Hembergstadion statt. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf (Vorverkaufsstellen siehe www.ibsv.de) sowie online unter www.ibsv.de.